

KURZ UND BÜNDIG

Straßenarbeiten

Frankenberg. Aufgrund von Straßenarbeiten ist heute und morgen mit Beeinträchtigungen des Verkehrs in der Straße „Auf den Weiden“ zu rechnen. Dies teilt die Stadtverwaltung mit. Die Kunden des Herkules-Bau- und Elektromarktes und des Lidl-Supermarktes werden gebeten, diese Geschäfte über die Straßen „Am Grün“ und „Berleburger Straße“ anzufahren. Die Umleitung ist beschildert. (r)

Kunsttreff

Frankenberg. Der Kunsttreff fährt am Freitag, 23. September, zur Vernissage von Hanna Nitsch mit Zeichnungen und Installationen „Vom kurz andauernden Genuss der Erdbeere“. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 18 Uhr auf dem Parkplatz der Ederberglandhalle. (r)

Geflügelschau

Frankenberg. Der Geflügelzuchtverein richtet am Samstag, 15. Oktober, und Sonntag, 16. Oktober, die Kreisverbandsschau der Rassegeflügelzüchter „An der Eder“ in der Turnhalle der Hans-Viessmann-Schule aus. Meldeschluss ist am Sonntag, 25. September. Wer noch Meldepapiere benötigt, kann sich bei Helmut Nemitz, Lousendorfer Straße 7a, in Geismar melden, Telefon 06451/4121. (r)

MGV „Liedertafel“

Frankenberg/Schreufa. Die nächste Singstunde des MGV „Liedertafel“ ist am Freitag, 23. September, um 20 Uhr im Vielphorum der Ederberglandhalle. Neue Sänger sind willkommen. (r)

Feuerwehropokal

Rodenbach. Der Wettkampf um den Stadtpokal der Frankenger Feuerwehren wird in Rodenbach ausgetragen. Beginn des Wettkampfs ist am Samstag, 24. September, um 13 Uhr. Die Siegerehrung wird voraussichtlich gegen 16.30 Uhr sein. Am Sonntag, 25. September, finden ab 8 Uhr die Wettkämpfe der Einsatzabteilungen statt. Bis jetzt haben sich zwölf Mannschaften angemeldet. Der Wettkampf wird den gesamten Sonntag laufen. Die Siegerehrung ist gegen 16 Uhr geplant. (r)

Bibeltag

Schreufa. Der nächste Kinderbibeltag ist für Freitag, 23. September, geplant. Er steht unter dem Motto „Kindergottesdienst unterwegs“. Treff- und Ausgangspunkt ist für die Kinder um 15.30 Uhr die Festscheune der Gaststätte „Zur Mühle“. Nach dem Kinderbibeltag wird am Sonntag, 25. September, ein Familiengottesdienst gefeiert, Beginn ist um 10.30 Uhr. (js)

Lehrgang für Sportschützen

Frankenberg. Der Sportschützenverein plant im November einen Sachkundelehrgang für Sportschützen. Zum Erwerb einer Waffenbesitzkarte ist der Nachweis der Sachkunde im Umgang mit Waffen erforderlich.

Die Termine sind Samstag, 5. November, und Sonntag, 6. November. Die Prüfung ist am Sonntag, 27. November, vorgesehen. Der Lehrgang dauert zirka 20 Stunden, inklusive Prüfung an drei Tagen, jeweils ab 9 Uhr im Vereinshaus. Die Teilnahme kostet 50 Euro, inklusive Kopien, Scheiben, Munition und Standgebühr.

Interessenten melden sich bitte zwecks Terminabsprache sonntags von 10 bis 12 Uhr sowie montags oder dienstags ab 18.30 Uhr im Vereinshaus in der Marburger Straße 80, gegenüber der Burgwald-Kaserne, oder unter Telefon 06423/4093. (r)



Fichten, Föhren Buchen, Tannen stehen im Konradswiewald.



Auf die rosige Zukunft: Lehrer, Bürgermeister, Pfarrer, Polizist.



Ehegatte Nr. sieben: Moby



Auch Ills Frau Mathildchen träumt vom Wohlstand.



Stocksteif und ein wenig arrogant: ein tadelloser Butler.

Die alte Dame reist wieder ab

Letzte Vorstellung der „Komödie Frankenberg“ in der Liebfrauenkirche ausverkauft

Ein großartiges Theaterprojekt geht zu Ende: Heute gibt die „Komödie“ die letzte, bereits ausverkaufte Vorstellung von Dürrenmatts „Der Besuch der alten Dame“.

VON MARTIN BAUMGARTNER

Frankenberg. Bei einem großen Theaterstück gibt es immer einige Schauspieler, die ganz vorn im Rampenlicht stehen, die die Hauptrollen haben und den meisten Applaus bekommen. Aber zu einem großen Theaterstück gehören auch viele Nebenrollen und kleine Figuren, die vielleicht nur einmal auf der Bühne auftauchen – aber ohne die das Stück nicht funktioniert, und deren Darsteller mit genauso viel Engagement spielen wie die in den Hauptrollen. Mit diesen Bildern sollen besonders sie gewürdigt werden: Bravo!



Bei aller journalistischen Objektivität, die FZ-Redaktion kann es nicht bestreiten: Auf unsere schauspielenden Kollegen Dirk Schäfer als Reporter, Karl-Willi Hirth als Lehrer (sitzend) und Andrea Pauly als Fotografin (leider nicht im Bild) sind wir besonders stolz. Links Regisseur Peter Höhl.



Zwei Sänfenträger mit Akte in Sing-Sing.

Fotos: jos/mba/rou



Zwei liebezende Gören.



Die arbeitslosen Männer von Gullen und der Schilder-Maler.

Daniel wird 10, seine Uroma 90 Jahre alt

Frankenbergerin Elfriede Herder feiert heute gemeinsam mit ihrem Urenkel Geburtstag

90 Lebensjahre sind etwas Besonderes. Die Frankenbergerin Elfriede Herder feiert ihren großen Tag heute im Kreise der Familie. Urenkel Daniel wird am gleichen Tag zehn Jahre alt und feiert gemeinsam mit der Uroma.

VON KATHARINA BEULE

Frankenberg. So manche Krankheit habe sie in ihren 90 Lebensjahren schon hinter sich gebracht. Aber sie schau immer nach vorne und sei dankbar für jeden Tag, sagt Elfriede Herder. Heute feiert sie ihren 90. Geburtstag. Ein großer Ehrentag für sie: „Es ist etwas Besonderes für mich. Es ist jedenfalls nicht selbstverständlich, ein solches Alter zu erreichen.“

Die ehemalige Schneiderin ist in Friedrichshausen geboren und lebte bis 1990 dort. Bis heute ist sie noch eng mit den Friedrichshäusern verbunden, hält den Kontakt über das Telefon und bekommt auch oft Besuch von den ehemaligen Nachbarn. „Im Alter wird es einsam. Viele von meinen Freun-



Jubilarin Elfriede Herder zusammen mit ihren Urenkeln Anna und Daniel Hurja, der heute ebenfalls Geburtstag hat. Foto: Beule

den sind nicht mehr da“, sagt sie nachdenklich. Zweimal war die Jubilarin verheiratet, beide Männer sind verstorben. „Aber trotzdem bin ich dankbar für jeden Tag und freue mich umso mehr über meine vielen Enkel und Urenkel.“ Die Rentnerin hat vier Kinder, neun Enkel und zehn Urenkel.

1990 gab sie ihr Haus in Friedrichshausen auf. Jetzt lebt sie bei ihrer Tochter Edith Hafer und wird einmal täglich von der Diakonin betreut. „Sie genießt es, zu Hause bei den Lieben zu sein“, erzählt die Tochter. Hier hat sie im Untergeschoss des Hauses

ih „eigenes Reich“, das sie sich liebevoll ganz nach ihrem Geschmack eingerichtet hat. An den Wänden hängen Fotos von ihrer Familie und von ihren verstorbenen Geschwistern. Eines von ihnen zeigt sie gemeinsam mit ihrem Zwillingbruder. Durch das große Fenster hat sie einen schönen Blick in den Garten. „Ich fühle mich wohl hier und bin zufrieden“, sagt Elfriede Herder.

Die überzeugte Christin war lange Zeit in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Friedrichshausen aktiv und lauscht am liebsten dem „Evan-

geliums-Rundfunk“ im Radio. Außerdem besucht sie gerne den Frankenger Seniorenkreis. Früher habe sie gerne gebacken und vor allem sehr viel gestrickt.

„Mein Sohn lebt in Kanada in der Nähe von Vancouver, und er hat schon einige selbst gestrickte Socken mitgenommen“, erzählt sie lächelnd. Auch Urenkel Daniel besitze noch ein Paar, wie er betont. Die stolze Uroma freut dies. Selbst gestrickte Socken seien eben die besten. Auch Tochter Edith und Urenkelin Anna nicken zustimmend.

Viermal sei sie schon zu Besuch in Kanada gewesen, zum letzten Mal 1999. Sie sei immer für zwei Wochen dort geblieben, auch schon einmal über Weihnachten. Kanada sei ein sehr schönes Land, sagt Elfriede Herder. Aber es sei auch immer schön, wieder in die Heimat zu kommen.

Ihren Ehrentag möchte die Rentnerin zusammen mit ihren Kindern, Enkeln und Urenkeln auf dem Christenberg begehen. Daniel hat am gleichen Tag wie seine Uroma Geburtstag und wird zehn Jahre alt. „Wir beide feiern also zusammen unseren 100. Geburtstag“, sagt sie lachend. (kty)

KURZ UND BÜNDIG

Kleiderbasar

Viermünden. Am Sonntag, 16. Oktober, findet ein Baby- und Kinderkleiderbasar im Viermündener Dorfgemeinschaftshaus statt. Dazu laden die Mütter der Krabbelgruppe ein. In der Zeit von 13 bis 15 Uhr können Besucher dort auf Schnäppchenjagd gehen. Angeboten werden gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung in allen Größen. Für weitere Informationen über den Basar sowie für die Standvergabe sind Ansprechpartnerinnen Anett Weichhaus, Telefon 06451/25451, und Katja Holzapfel-Weller, Telefon 06451/7153773. Die Standgebühr beträgt fünf Euro und einen Kuchen oder acht Euro ohne Kuchen. (sch)

Herbstauftakt

Viermünden. Am Montag, 26. September, laden die Landfrauen alle Mitglieder zum Herbstauftakt mit Programmvorstellung und einer Spendenübergabe an die Kinderkrebshilfe Waldeck-Frankenberg um 19.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein. An diesem Abend besteht die Möglichkeit, das neue Vereins-T-Shirt nachzubestellen. Anmeldungen zu diesem Vereinsabend bei Simone Battenfeld, Telefon 06451/718704. Bitte Teller, Besteck und ein Glas mitbringen. (sch)